

Fahrzeughandel

Probleme mit österreichischen Probefahrten in Italien

Änderung hinsichtlich der Anerkennung von österreichische Probefahrten sind nicht bekannt - BMVIT ist um Klärung bemüht

Derzeit treten Anfragen und Beschwerden zu Problemen bei der Verwendung von Fahrzeugen mit österreichischen ProbefahrtKennzeichentafeln („blaue Kennzeichentafeln“ gem. § 45 KFG) in Italien auf. Es wird angegeben, dass Lenkern/Lenkerinnen die Weiterfahrt verweigert wird, die ProbefahrtKennzeichentafeln abgenommen und/oder Strafen verhängt werden. Offenbar werden derzeit österreichische ProbefahrtKennzeichen für die Verbringung von Fahrzeugen aus Italien heraus nicht anerkannt.

Dem Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie liegt derzeit noch keine Mitteilung über eine Änderung hinsichtlich der Anerkennung von österreichischen ProbefahrtKennzeichentafeln in Italien vor.

Es wurde bereits eine Anfrage dahingehend an die italienischen Behörden veranlasst. Bis zur endgültigen Klärung sollte daher davon ausgegangen werden, dass die österreichischen ProbefahrtKennzeichen in Italien derzeit nicht anerkannt werden.

Stand: 21.01.2016